

Jenö Ebert Gefahr Arzt!

Leseprobe

[Gefahr Arzt!](#)

von [Jenö Ebert](#)

Herausgeber: VAK Verlag



<http://www.narayana-verlag.de/b6510>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>



Vorwort

Bücher faszinieren mich schon mein Leben lang. Trotzdem hätte ich mir nie vorstellen können, eines Tages selbst als Autor in Erscheinung zu treten.

Der Wunsch, meine Erfahrungen und Ansichten zum Thema Medizin niederzuschreiben, entstand nach 35-jähriger ärztlicher Praxis. Während meiner Tätigkeit - vom Assistenzarzt bis zum Chefarzt und jetzt als niedergelassener Internist - wurde ich in meinen Sprechstunden mit schier unglaublich klingenden Patientenschicksalen und Krankheitsgeschichten konfrontiert. Die Patienten berichteten von diagnostischen und therapeutischen Odysseen, die viel Zeit und Geld gekostet hatten, ohne dass sich der Gesundheitszustand gebessert hätte. Von einer Genesung ganz zu schweigen! Ich musste erkennen, dass die symptomatische Behandlung einer Krankheit nur selten zu befriedigenden Ergebnissen geführt hatte.

Ein Vergleich soll diese Situation verdeutlichen:

Die übliche symptomorientierte Behandlungsweise kann auch als „Eisberg-Syndrom“ bezeichnet werden, denn sie kümmert sich nur um die Spitze des Eisbergs. Versteckt, unter der Wasseroberfläche, liegen neun Zehntel, nur ein Zehntel der gefrorenen Masse ragt hingegen aus dem Wasser heraus. Stört dieses Teilstück, versucht man es zu beseitigen: Es wird so lange darauf eingeschlagen, weggesprengt oder weggeschnitten, bis die Spitze endlich verschwunden ist. Lässt aber der gewaltsame Druck von außen nach, schiebt der weit größere Teil des Eisblocks sich an die Oberfläche. Allerdings hat die Form sich stark verändert, sie sieht nun völlig anders aus. Der Eisberg ist rissig, breiter und brüchiger geworden - er ist umfangreicher als je zuvor und doch immer noch im Weg!

Ähnliches erleiden chronisch Kranke bei einer symptomatischen Behandlungsweise. Sie werden nicht gesünder - sondern kränker: Viele Mediziner stellen eine Gefahr für sie dar!

Ich möchte Sie, liebe Leserinnen und Leser, auf die unerhörte Behandlungsmisere aufmerksam machen, Ihnen die Augen öffnen und Sie dazu ermuntern, mithilfe der energetischen Medizin neue Wege zu beschreiten. Denn sie bringt Ihnen auch dann noch dauerhafte Besserung, häufig sogar Heilung, wenn die übliche Blockademedizin - die nur an der Spitze des Eisbergs „herumdoktert“ - längst versagt hat.

Vorwort

Meine harsche Kritik soll und darf aber nicht alle Ärzte treffen. Mir ist bewusst, dass viele meiner Kollegen von der Richtigkeit ihres Handelns überzeugt sind, wenn sie Symptome oder Diagnosen behandeln - sie haben es schließlich nicht anders gelernt. Ich möchte diesen Kollegen zeigen, dass es etwas sehr Wertvolles, etwas Anderes gibt, ohne schädliche Nebenwirkungen und doch äußerst effektiv: die sanften Heilungsmöglichkeiten der energetischen Medizin, wie Akupunktur, Gesprächstherapie oder Klassische Homöopathie.

Wenden Sie sich also an einen Therapeuten, der nicht nur die Spitze des Eisbergs, sondern Sie, als Patient und Individuum, in Ihrer Gesamtheit wahrnimmt und annimmt und Ihnen, als einzigartige Person, hilft!

Nach 35-jähriger ärztlicher Tätigkeit habe ich höchsten Respekt vor der kompliziertesten und wundersamsten Schöpfung der Natur - vor dem Menschen - und bekenne hier freimütig:

Je mehr ich weiß, desto weniger weiß ich.

In diesem Sinne:

Ihr Dr. Jenö Ebert

Neusäß, im Mai 2005

Vorwort von Henny Heudens-Mast

Dr. Jenö Ebert war in seinem langen Berufsleben immer auf der Suche nach einem Weg, seinen Patienten sicher zu Gesundheit zu verhelfen. Die verschiedenen Disziplinen der Schulmedizin konnten ihn nicht zufrieden stellen. Seine Erfahrungen in Gynäkologie, Lungenheilkunde, Kardiologie, Radiologie und Gastroenterologie lehrten ihn, dass viele schulmedizinische Eingriffe nicht zur Genesung, sondern zu einer gefährlichen Verschiebung der Krankheit oder zu noch gefährlicheren Zuständen beim Patienten führen. Sein Interesse brachte ihn zur Ganzheitsmedizin, darüber hinaus zur Naturheilkunde und zur Homöopathie. Hier lernte er kennen, wie man Kranke zu wahrer Gesundheit führen kann; wie kranke Menschen durch die Genesung wieder Freude am Leben finden und so wieder voll in Familie und Gesellschaft integriert sind.

Gerade in der heutigen Zeit, wo Krankenkassen ständig über zu hohe Kosten klagen, wird es auch ökonomisch interessant sein, der Homöopathie mehr Raum zu geben. Unsere Erfahrungen zeigen, dass durch homöopathische Behandlung die Gesundheitskosten gesenkt werden können.

Dr. Ebert zwingt uns durch seine Fallbeispiele über die Rolle der Schulmedizin in den Krankheitsprozessen nachzudenken und zeigt, wie die Homöopathie dazu beitragen kann, wieder voll im Leben zu stehen.

Dieses Buch hilft dabei, viele Standpunkte der Schulmedizin genauestens zu hinterfragen, und bietet Gelegenheit, die vielen Möglichkeiten der Homöopathie kennen zu lernen. Es wird den Leserinnen und Lesern die Augen öffnen und enttäuschten Kranken bessere Heilungsmöglichkeiten aufzeigen. Schulmediziner werden Antworten auf viele Fragen erhalten, sie werden Aufklärung über Sinn oder Unsinn bestimmter Behandlungen finden.

Ich freue mich über die Zufriedenheit, die Dr. Ebert durch seinen Beruf gefunden hat, und wünsche mir, dass viele Leserinnen und Leser durch dieses Buch Ähnliches erleben werden, sowohl die Leidenden als auch die Behandler.

Henny Heudens-Mast,
Homöopathin
Leuven / Belgien, im Januar 2005

Vorwort von Dr. Hansjörg Hee

Die Meinungen über die Homöopathie sind seit ihrer Begründung durch den deutschen Arzt Hahnemann, der vor 250 Jahren geboren wurde, kontrovers. Dr. Künzli, der auf Verlangen der Studierenden-Fachschaft Medizin an der Universität Zürich über viele Jahre Einführungskurse in die Homöopathie gehalten hat, beschrieb die Situation 1988 folgendermaßen: „Die einen heben sie als Wundermedizin in den Himmel hinauf, andere kriegen ein leichtes Lächeln um den Mundwinkel: ‚Ach so, diese Plazebo-Methode‘ oder ‚Das ist doch alles bloße Suggestion‘.“

Auch heute werden ähnliche Themen diskutiert: Darf eine Methode, deren Heilerfolge nur auf dem Plazebo-Effekt beruhen sollen, noch von Krankenkassen bezahlt werden? Es gibt Studien, die für die Wirksamkeit der homöopathischen Globuli sprechen, andere Studien wiederum bestreiten diese Wirkung. Wie kommt es zu dieser verwirrenden Situation?

Dr. Jenö Ebert macht hier auf eindrückliche Weise auf die unterschiedlichen Betrachtungsweisen von Krankheit und kranken Menschen aufmerksam. Die Homöopathie betrachtet eine Krankheit nicht isoliert, sondern versucht einen kranken Menschen als Individuum mit seinen für ihn typischen Reaktionsweisen und einer charakteristischen Krankheitsentwicklung zu sehen. Unter diesen Gesichtspunkten verlieren statistische Untersuchungen, die sich lediglich auf die Symptome einer momentanen Krankheit beschränken und sich nicht auf die Gesamtheit der Symptomatik eines kranken Menschen beziehen, homöopathisch gesehen jegliche Aussagekraft.

Dr. Ebert hat sich selbst erst spät - „trotz“ einer langjährigen, gründlichen und vielseitigen medizinischen Klinikausbildung -, nach einer für ihn verblüffenden homöopathischen Selbsterfahrung, intensiv auf diese Methode eingelassen. Sein großes medizinisches Wissen ist bei der Auseinandersetzung mit dem Thema wohlthuend spürbar. Entgegen blinder Wunderheiler-Sichtweise werden die Möglichkeiten der Notfall- und Akutmedizin bei schweren Erkrankungen gewürdigt. Er macht jedoch anhand verschiedener Beispiele deutlich, wie sich ein Krankheitsprozess aufgrund ungünstiger Behandlungen auf andere Bereiche verlagern kann, sodass ein so genannter Etagenwechsel durch Symptomunterdrückung stattfindet.

Das Buch sensibilisiert dafür, sich vor „routinemäßigen“ Behandlungen zuerst Gedanken zu machen, ob damit das eigene Immunsystem gestärkt

oder eine hoch komplizierte Immunreaktion abgeblockt wird. Es ist zu wünschen, dass viele Menschen durch diese Lektüre eine veränderte Wahrnehmung gewinnen können.

Dr. Hansjörg Heé,
Arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie FMH
St. Gallen / Schweiz, im April 2005



Jenö Ebert

Gefahr Arzt!

Trotz Behandlung gesund werden und auch bleiben

272 Seiten, geb.
erschienen 2005



bestellen

Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise

www.narayana-verlag.de